

 <p data-bbox="252 752 671 792">Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg / Pfaufer, Wolfgang (2007) [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Pfoftenbett (1 von 2)</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 1772</p>
---	--

Beschreibung

Die an Speere erinnernden Bettpfosten mit den Befestigungsmöglichkeiten für einen Betthimmel sind in die vierkantigen, nach unten zulaufenden Beine des Bettes eingezapft. Das geschweifte Kopfende bildet zwei Voluten aus. Das dem Stil des Biedermeier angehörende Bett ist entgegen der sonst sehr aufwendig verzierten und oft im Neorokoko oder Neobarock gestalteten Möbel König Friedrich Wilhelms IV. eher schlicht. Es wurde zusammen mit seinem identischen Gegenstück für das Königspaar vermutlich im Jahr 1841 vor dem Alkoven im Schlafzimmer nebeneinander im Schloss Sanssouci in Potsdam aufgestellt. Das Bett befindet sich im Damenflügel von Schloss Sanssouci in Potsdam.

Grunddaten

Material/Technik:	Konstruktion: Kiefer (Holz) – Mahagoni (Holz), massiv, gedrechselt (gedreht), furniert – Messing
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 254.00 cm Breite: 95.00 cm Länge: 189.00 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1841
	wer	Johann Joachim Daniel Wichmann
	wo	Potsdam
Hergestellt	wann	1841
	wer	

Literatur

- Bartoschek, Gerd / Weickardt, Ute G.: Der Damenflügel im Schloss Sanssouci, Potsdam 1994 (Amtlicher Führer der Stiftung Schlösser und Gärten Potsdam-Sanssouci). , S. 16 und 28
- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 220, Abb. Kat. Nr. 88